

**Media Relations**

Tel direkt	+41 44 305 50 87
e-mail	mediarelations@sf.tv
Internet	www.medienportal.sf.tv

## 9. Juli 2006: Bilanz der Fussball-WM

An diesem Sonntag geht mit dem WM-Finalspiel zwischen Italien und Frankreich die Fussball-WM 2006 zu Ende. Das Schweizer Fernsehen berichtete ausführlich über die Fifa-Weltmeisterschaft 2006 und übertrug 56 Spiele live.

Die Berichterstattung rund um die Fussball-Weltmeisterschaft kam beim Publikum sehr gut an. Am grössten war das Interesse an den Partien mit Schweizer Beteiligung. Den Rekordwert erreichte die Begegnung Schweiz – Ukraine mit 1'733'000 Zuschauerinnen und Zuschauern, was einem Marktanteil von 76.3 Prozent entspricht. Auf Rang drei der Rangliste der diesjährigen WM reiht sich das Finalspiel von gestern Abend ein: Die Begegnung Frankreich – Italien verfolgten 1'531'000 Zuschauerinnen und Zuschauer (Marktanteil 67.9 Prozent) auf SF 1. Aussergewöhnlich ist, dass während eines Sportgrosseignisses für drei Spielübertragungen die magische Zahl von 1.5 Millionen Zuschauerinnen und Zuschauern übertroffen werden konnte.

Das WM-Magazin mit Rainer Maria Salzgeber – jeweils um 20.00 Uhr an allen Spieltagen – schauten sich durchschnittlich 299'000 Personen an (Marktanteil von 21.6 Prozent). Grosse Beachtung erreichten die anschliessenden Abendspiele mit Anpfiff um 21.00 Uhr. Sie wurden von durchschnittlich 802'000 Personen (Marktanteil 46.5 Prozent) verfolgt. Die rund 30-minütigen Analysen im Anschluss an die Abendspiele sahen 380'000 Personen, was einem hohen Marktanteil von 39 Prozent entspricht. Noch nicht miteingerechnet in dieser Bilanz ist das Publikum, das die WM an öffentlichen Vorführungen mitverfolgt hat.

Die Sportsite [www.sport.sf.tv](http://www.sport.sf.tv) hatte während der Dauer der WM total rund 1.1 Millionen Visits. Der erfolgreichste Tag war der Montag, 19. Juni 2006 (Schweiz – Togo um 15.00 Uhr), mit fast 900'000 Seitenabrufen und 85'000 Visits.

Das Online-Spiel «Der Köbi, der kanns!» ist 160'000 Mal besucht worden. Gut 8000 Personen haben sämtliche 31 Levels geschafft und sind mit der Schweiz virtuell Weltmeister geworden. Auch der Fussball-Blog mit den Tagebuchberichten von Kommentatoren und Korrespondenten war erfolgreich. Pro Tag verzeichnete er bis zu 4200 Besuche; insgesamt waren es rund 67'000.

Urs Leutert, Abteilungsleiter «Sport» des Schweizer Fernsehens: «Das grosse Interesse an unserer WM-Berichterstattung ist äusserst erfreulich. Im Durchschnitt verfolgten rund 90 Prozent der Zuschauerinnen und Zuschauer die Spiele beim Schweizer Fernsehen. Das zeigt, dass wir die Bedürfnisse des Schweizer Publikums optimal abdecken konnten.»